

Magenta - We Are Legend

(164:03, CD + DVD, Tigermoth Records/Just for Kicks, 2017)

Es ist zwar schon eine Weile her, dass „We are Legend“ veröffentlicht wurde, doch es ist ja bekanntlich nie zu spät, ein Album herausragender Ausnahmemusiker näher zu beleuchten – und um solche handelt es sich bei der britischen Band Magenta zweifelsohne. Eine lange Liste exzellenter Studio- und Live-Veröffentlichungen spricht schon seit vielen Jahren eine eindeutige Sprache. Alben wie „Revolution“ (2001), „Seven“ (2004), „Home“ (2006), „Metamorphosis“ (2008), „Chameleon“ (2011) und, nicht zu vergessen, „The Twenty Seven Club“ (2013), um nur die wichtigsten zu nennen, sind jeweils auf große Begeisterung gestoßen. Magenta haben sich mit ihrem Mix aus Neo- und RetroProg, bei dem auch Rock/Pop/Mainstream und auch Folk nicht zu kurz kommen, über die Jahre hinweg eine große Fangemeinde erspielt. Das dürfte im wesentlichen daran liegen, dass sich neben der sehr professionellen Umsetzung, die Kompositionen vom Einerlei und der Belanglosigkeit anderer Bands wohltuend abheben. Stets gibt es etwas Neues zu entdecken, so dass man immer wieder überrascht wird von den endlos scheinenden Möglichkeiten des Genres.



Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

[Mehr Informationen](#)

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren

Eingespielt wurde „We are Legend“ in der Besetzung *Christina Booth* – Vocals, *Chris Fry* – Guitars, *Dan Nelson* – Bass, *Jon „Jiffy“ Griffiths* – Drums, sowie Mastermind *Rob Reed* – Keyboards, Guitars. Er versteht es mit seiner großen Kreativität, der Band seinen Stempel aufzudrücken.

Mit drei protypischen Longtracks, bietet das Album druckvolle und variantenreiche Kompositionen, von denen der Opener „Trojan“ mit über 26 Minuten deutlich heraussticht. Durchhänger sind bei allen Titeln nicht zu vermerken. Trotz des Augenmerks auf eher melodiöse Songstrukturen, vergessen die Musiker nicht geschickt Bombast, temporeichen Rock und auch atmosphärische Phasen zu vereinen. So bleibt den Künstlern ausreichend Gelegenheit, ihre Fähigkeiten auszuleben.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren

Das trifft vor allem auch auf *Christina Booth* zu, die ebenso wie *Rob Reed* unverzichtbarer Bestandteil der Band ist. Gerade nach Ihrer etwas unruhigen krankheitsbedingten Lebensphase zeigt sie auf „We are Legend“ ihre ganze Kraft und Ausdrucksstärke. Es bereitet große Freude, sie und die ganze Band in einer so großartigen Form zu hören. Magenta bietet hier ihr bislang stärkstes Album.

Wer einmal die seltene Gelegenheit hat, die zierliche und vor allem sehr charmante *Christina* live auf der Bühne zu erleben, wie jüngst beim Progdreams-Festival in De Boerderij in Zoetermeer (NL), der wird spätestens die Begeisterung für

ihren kraftvollen und charismatischen Gesang sicherlich teilen.

Mit dem aktuellem Album bietet Magenta ein reifes, technisch anspruchsvolles Retro-, NeoProgalbum mit interessanten Soli sowie beeindruckenden Leadvocals. Als Fazit bleibt für dieses Werk nur, eine klare Empfehlung auszusprechen, zumal die vorliegende Ausgabe eine Bonus-DVD mit alternativen Mixen, Akustikversionen und *Rob Reed*-Interview enthält, die ebenfalls allen Fans und denen, die es noch werden wollen, Freude bereiten sollte.

Bewertung: 14/15 Punkten (WE 12, GH 11, KR 12, HR 14, KS 11)

Surftipps zu Magenta:

[Homepage](#)

[Facebook](#)

[Twitter Christina Booth](#)

[Bandcamp](#)

[YouTube 1](#)

[YouTube 2](#)

[YouTube 3](#)

[last.fm](#)

[ProgArchives](#)

[Wikipedia](#)